

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 42

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

21. Oktober 2016

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 16. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-West am 25. Oktober 2016, 16.00 Uhr, Rittersaal, Schloss Horst, Turfstraße 21, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

		Drucksache Nr.
1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3	Anträge gemäß § 7 Abs. 1 Geschäftsordnung in Verbindung mit § 9 Bezirkssatzung	
3.1	Reaktivierung des Präventionsrates Horst - Antrag von Herrn Grohé, DIE LINKE -	14-20/3465
3.2	Sachstandsbericht zur Polizeiwache in Gelsenkirchen-Horst - Antrag der CDU-Fraktion -	14-20/3518
3.3	Personalsituation Polizeiwache Horst - Antrag der SPD-Fraktion -	14-20/3534
4	Zukunft der Polizeiwache Horst	
5	Erweiterung der Tempo 30-Zone "Industriestraße"	14-20/3449
6	Fällung von Straßenbäumen 2016 im Stadtbezirk Gelsenkirchen-West	14-20/3492
7	Mitteilungen und Anfragen	
7.1	Beschlusscontrolling zum Stichtag 30. September 2016	
7.1.1	Vorstandsbereich 4	14-20/3522
7.2	Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in der Stadt Gelsenkirchen hier: Fortführung der Lärmsanierung an Schienenwegen der Deutschen Bahn in Gelsenkirchen	14-20/3260
7.3	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schikorr - Kreisverkehr Hegemanns-/Stegemannsweg in Schaffrath -	14-20/3472
7.4	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Grohé - Sitzbank im Bereich Kreisverkehr Strundenstraße -	14-20/3493

B. Nichtöffentlicher Teil:

- entfällt -

Gelsenkirchen, 13. Oktober 2016

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Süd am 25. Oktober 2016, 16.00 Uhr, Wissenschaftspark, Munscheidstraße 14, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-------|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Antrag gemäß § 7 Abs. 1 Geschäftsordnung i. V. m. § 9 Bezirkssatzung | |
| 3.1 | Sachstandsbericht zum Konzept für die Sanierung, künftige Gestaltung und Nutzung des Volkshauses Rotthausen
- Antrag von Herrn Dr. Mast, AUF Gelsenkirchen - | 14-20/3515 |
| 4 | Sachstandsbericht Kanal- und Straßenbaumaßnahmen in der Ückendorfer Straße und Am Dördelmannshof | 14-20/3543 |
| 4.1 | Fällung eines Straßenbaums an der Ückendorfer Straße | 14-20/3530 |
| 5 | Sachstandsbericht zur Schrottimmoblie Schonnebecker Straße | |
| 6 | Sachstandsbericht zur geplanten U3-Einrichtung Schonnebecker Straße | |
| 7 | Sanierung und Umbau der bestehenden WC-Anlage in der Gesamtschule Ückendorf, Bochumer Str. 190, Gelsenkirchen
Hier: Umplanung und Kernsanierung der bestehenden WC-Anlage für Mädchen und Jungen unter Berücksichtigung der DIN 18040
- barrierefreies Bauen. | 14-20/3423 |
| 8 | Gewährung eines Baukostenzuschuss an den Verein ETuS Gelsenkirchen 1934 e. V. | 14-20/3312 |
| 9 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 9.1 | Beschlusscontrolling zum Stichtag 30. September 2016 | |
| 9.1.1 | Vorstandsbereich 4 | 14-20/3525 |
| 9.2 | Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in der Stadt Gelsenkirchen
hier: Fortführung der Lärmsanierung an Schienenwegen der Deutschen Bahn in Gelsenkirchen | 14-20/3260 |
| 9.3 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Bruno
- Spielplätze im Gelsenkirchener Süden - | 14-20/3476 |
| 9.4 | Anfrage der Bezirksverordneten Frau Abbas
- Geschwindigkeitsmessungen auf der Bokermühlstraße und im Wiehagen - | 14-20/3486 |
| 9.5 | Anfrage der Bezirksverordneten Frau Fuest
- Ehemalige Brotfabrik Stauffenberg - | 14-20/3488 |
| 9.6 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Lang
- Ortseingangsschild an der Ostpreußenstraße - | 14-20/3505 |
| 9.7 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Bruno
- Beschleunigungsmaßnahme Linie 302 an der Kreuzung Rheinelbestraße - | 14-20/3508 |
| 9.8 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Bruno
- Haltestelle Ückendorfer Platz - | 14-20/3513 |
| 9.9 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Klein
- Obdachlose im Gelsenkirchener Süden - | 14-20/3532 |
| 9.10 | Anfrage der Bezirksverordneten Frau Fuest
- Spielplatz Weindorfstraße - | 14-20/3519 |
| 9.11 | Anfrage der Bezirksverordneten Frau Fath und Frau Ruberg
- Zusätzliche Toiletten für die Mechtenberg-schule, Danziger Str. 22 in Gelsenkirchen - | 14-20/3546 |

B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -

Drucksache Nr.

Referat 2 (Rat und Verwaltung)**Tagesordnung**

für die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Mitte am 26. Oktober 2016, 15.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-------|---|--------------------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Stadtteilprogramm Soziale Stadt Schalke
Neue Gestaltung und Bewegungsangebote der "Georgswiese" an der Franz-Bielefeld-Straße | 14-20/3380
14-20/3464 |
| 4 | Umbau der Aula der Gertrud-Bäumer-Realschule in einen Veranstaltungsort für nachhaltige außerschulische Bildung und Entwicklung | 14-20/3441 |
| 5 | Nutzung von Schulhöfen/vorübergehende Sperrung des Schulhofes des Schalker Gymnasiums, Liboriusstr. 103, als Spielfläche wegen der Nutzung als Parkplatz am 11., 12. und 18.02.2017 | 14-20/3317 |
| 6 | Förderung von Stadtbezirksveranstaltungen für das Jahr 2016 | 14-20/3560 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 7.1 | Beschlusscontrolling zum Stichtag 30. September 2016 | |
| 7.1.1 | Vorstandsbereich 4 | 14-20/3524 |
| 7.2 | Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in der Stadt Gelsenkirchen
hier: Fortführung der Lärmsanierung an Schienenwegen der Deutschen Bahn in Gelsenkirchen | 14-20/3260 |
| 7.3 | Verkehrsberuhigende Maßnahme Wilhelmine-Victoria-Straße | 14-20/3542 |
| 7.4 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Podschadly
- Parksituation Haverkamp Bereich Bickernstraße/Einmündung Grünstraße - | 14-20/3482 |
| 7.5 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Röttgen
- Kontrollen in den Nebenstraßen der Bahnhofstraße - | 14-20/3485 |
| 7.6 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Jedamzik
- Fußgängerampel Ringstraße/Einmündung Augustastraße - | 14-20/3506 |
| 7.7 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Röttgen
- Spielplatz Burgers Park in Gelsenkirchen-Bulmke - | 14-20/3499 |
| 7.8 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Jedamzik
- Schulhof Hansaschule - | 14-20/3544 |

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- entfällt -

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Ost am 26. Oktober 2016, 15.30 Uhr, Hinterer Teil der Aula der Gerhart-Hauptmann-Realschule/Gesamtschule Erle, Mühlbachstraße 3, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-------|--|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Anträge gemäß § 7 Abs. 1 der Geschäftsordnung i. V. m. § 9 der
Bezirkssatzung | |
| 3.1 | Situation der OGS der Grundschule „Im Emscherbruch“
- Antrag der SPD-Bezirksfraktion - | 14-20/3559 |
| 4 | Vortrag über die Spielplätze im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Ost von Frau
Guder | |
| 5 | Zukunft der Polizeiwache in Erle | |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 6.1 | Beschlusscontrolling zum Stichtag 30. September 2016 | |
| 6.1.1 | Vorstandsbereich 4 | 14-20/3527 |
| 6.2 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Brückner
- Fußweg von der Frankampstraße zum Spielplatz Birkenkamp - | 14-20/3484 |

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- entfällt -

Gelsenkirchen, 14. Oktober 2016

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 17. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Nord am 27. Oktober 2016, 16.00 Uhr, Sitzungszimmer Cottbus, Rathaus Buer, Goldbergstraße 12, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-------|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Anträge gemäß § 7 Abs. 1 der Geschäftsordnung i. V. m. § 9 der
Bezirkssatzung | |
| 3.1 | Mündlicher Sachstandsbericht BLIND DATE – Festival
- Antrag der Bezirksverordneten Frau Schürmann, FDP - | 14-20/3502 |
| 3.2 | Rasende Verkehrsteilnehmer in der Innenstadt von Buer
(Kulturmeile)
- Antrag des Bezirksverordneten Herrn Henke, BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN - | 14-20/3563 |
| 4 | Schriftlicher Sachstandsbericht - Wilde Plakatierung im
Stadtbezirk Gelsenkirchen-Nord | 14-20/3550 |
| 5 | Straßenbaumaßnahme Marthaweg | 14-20/3366 |
| 6 | Interkommunales Integriertes Handlungskonzept Gelsenkirchen-
Hassel und Herten-Westerholt/Bertlich - IIHK 2013 - 2018:
Fortschreibung 2016 | 14-20/3477 |
| 7 | Gewährung eines Baukostenzuschusses an den Tennisverein TC
Scholven e. V. | 14-20/3311 |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 8.1 | Beschlusscontrolling zum Stichtag 30. September 2016 | |
| 8.1.1 | Vorstandsbereich 4 | 14-20/3523 |

8.2	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Dr. Wittebur - Kreuzungsbereich Nordring/Dorstener Straße -	14-20/3474
8.3	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schneider - Raserei im Stadtteil Hassel -	14-20/3483
8.4	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schneider - Parkstreifen auf der Polsumer Straße -	14-20/3511

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Gelsenkirchen, 14. Oktober 2016

I. V. Welge

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 06. Oktober 2016

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht und Ordnung - Fundbüro)

Fundsachen

Dem Referat 30 - Recht und Ordnung - (Fundbüro) wurden in der Zeit vom 16.08.2016 bis 30.09.2016 folgende Fundsachen übergeben oder gemeldet:

u. a. Handys, Taschen, diverse Dokumente, Geldbörsen, Fahrräder, Schmuck, Kleidung etc.

Die Eigentümer können ihre Rechte bei den zuständigen Fundbüros geltend machen. Mit Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes erlöschen die Rechte des Verlierers.

Fundbüro im BÜRGERcenter im Rathaus Buer

Fundbüro im BÜRGERcenter in der Vorburg Schloss Horst

Fundbüro im BÜRGERcenter im Hans-Sachs-Haus

Fundbüro im BÜRGERcenter an der Cranger Straße 262

Die Bürgercenter sind telefonisch unter dem Sammelruf 169/21 00 erreichbar.

Außerdem sind die Fundsachen im Internet unter www.gelsenkirchen.de veröffentlicht.

Gelsenkirchen, 06. Oktober 2016

I. A. Lamotke

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 10. Oktober 2016

I. A. Borutta

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 10. Oktober 2016

I. A. Borutta

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 12. Oktober 2016

I. A. Borutta

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 12. Oktober 2016

I. A. Borutta

Vorstandsbereich 4 (Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration)

Tagesordnung

für die 13. Sitzung des Integrationsrates am 27. Oktober 2016, 17.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

		Drucksache Nr.
1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträger gem. § 7 der Geschäftsordnung	
2.1	Antrag der Liste WIN - IRL - Integrationspreis -	14-20/3500
3	Bericht über die aktuelle Situation von Flüchtlingen und EU-Ost Zuwanderinnen und Zuwanderern in Gelsenkirchen - mündlicher Bericht -	
4	Vorstellung des Projektes "WEGWEISER" des Vereins für multikulturelle Kinder- und Jugendliche e. V. - mündlicher Bericht -	
5	Integriertes Handlungskonzept - Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße	14-20/3410
6	Interkommunales Integriertes Handlungskonzept Gelsenkirchen-Hassel und Herten-Westerholt/Bertlich - IIHK 2013 - 2018: Fortschreibung 2016	14-20/3477
7	Werbeaktion zur Gewinnung von Pflegeeltern mit Migrationshintergrund	14-20/3386
8	Berichte aus Ausschüssen und Beiräten	
9	Mitteilungen und Anfragen	
9.1	Anfrage des Integrationsratsmitgliedes Herrn Coskun - Schuleingangsuntersuchungen -	14-20/3498
9.2	Anfrage des Mitgliedes des Integrationsrates Herr Coskun - Polizeieinsätze in und an Flüchtlingsunterkünften -	14-20/3552
9.3	Anfrage des Integrationsratsmitgliedes Frau Peipe	14-20/3558
9.4	Beschlusscontrolling zum Stichtag 30.09.2016 (Integrationsrat/VB 4)	14-20/3528

B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 14. Oktober 2016

I. V. Berg

Referat 50 (Soziales)

Tagesordnung

für die 13. Sitzung des Beirates für Senioren am 26. Oktober 2016, 16.00 Uhr, Sitzungszimmer 1 - Zenica, 4. OG, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

		Drucksache Nr.
1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Interkommunales Integriertes Handlungskonzept Gelsenkirchen-Hassel und Herten-Westerholt/Bertlich - IIHK 2013 - 2018: Fortschreibung 2016	14-20/3477
3	Integriertes Handlungskonzept - Revitalisierungsgebiet Bochumer Straße	14-20/3410

4	Stadtteilprogramm Soziale Stadt Schalke Neue Gestaltung und Bewegungsangebote der "Georgswiese" an der Franz-Bielefeld-Straße	14-20/3380
5	Stadtteilprogramm Soziale Stadt Schalke Neue Gestaltung und Bewegungsangebote der "Georgswiese" an der Franz-Bielefeld-Straße	14-20/3464
6	Zuschüsse für Aktivitäten mit Seniorinnen und Senioren	14-20/3554
7	Mitteilungen und Anfragen	
7.1	Mitteilungen	
7.2	Anfragen	
B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -		Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 14. Oktober 2016

I. V. Wolterhoff

Referat 50 (Soziales)

Tagesordnung

für die 16. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderungen am 27. Oktober 2016, 16.00 Uhr, Sitzungszimmer 1 - Zenica, 4. OG, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:		Drucksache Nr.
1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Interkommunales Integriertes Handlungskonzept Gelsenkirchen-Hassel und Herten-Westerholt/Bertlich - IIHK 2013 - 2018: Fortschreibung 2016	14-20/3477
3	Straßenbaumaßnahme Marthaweg	14-20/3366
4	Stadtteilprogramm Soziale Stadt Schalke Neue Gestaltung und Bewegungsangebote der "Georgswiese" an der Franz-Bielefeld-Straße	14-20/3380
5	Stadtteilprogramm Soziale Stadt Schalke Neue Gestaltung und Bewegungsangebote der "Georgswiese" an der Franz-Bielefeld-Straße	14-20/3464
6	Umsetzung der schulischen Inklusion im „Gelsenkirchener Weg“; hier: Kooperationsvereinbarung mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe und der Bezirksregierung Münster über die Einrichtung eines „Beratungshauses Inklusion“ im LWL-Förderschulzentrum Gelsenkirchen	14-20/3487
7	Jahresbericht 2015 des Facharbeitskreises für Menschen mit geistiger Behinderungen (FAK GB)	14-20/3551
8	Mitteilungen und Anfragen	
8.1	Mitteilungen	
8.1.1	Anfrage der sachkundigen Einwohnerin Frau Schürmann - Behindertenparkplätze -	14-20/3481
8.1.2	Anfrage der sachkundigen Einwohnerin Frau Brettschneider - Außenarbeitsplätze für Menschen mit Behinderung -	14-20/3564
8.2	Anfragen	
B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -		Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 14. Oktober 2016

I. V. Wolterhoff

Referat 51 (Erziehung und Bildung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

An nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom
Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat Erziehung und Bildung, Unterhaltsvorschusskasse, Wildenbruchplatz 7, Zimmer 509, während der Öffnungszeiten in Empfang genommen werden. Verkehrsstunden sind montags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und mittwochs von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Der Bescheid wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung löst Fristen aus, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung bzw. seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Gelsenkirchen, 04. Oktober 2016

I. A. Schreck

Referat 51 (Erziehung und Bildung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

An nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom
Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat Erziehung und Bildung, Unterhaltsvorschusskasse, Wildenbruchplatz 7, Zimmer 503, während der Öffnungszeiten in Empfang genommen werden. Verkehrsstunden sind montags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und mittwochs von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Der Bescheid wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung löst Fristen aus, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung bzw. seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Gelsenkirchen, 06. Oktober 2016

I. A. Schreck

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A - Abschnitt 1 Vergabenummer: 16-0309-00

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 69 - Verkehr folgende Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

Verkehrswegebauarbeiten: Brößweg von Devesestraße bis Sedanstraße, Gelsenkirchen - Instandsetzung der Gehwege

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:

- ca. 295 m² Gehwegplatten aufnehmen und entsorgen
- ca. 35 m² Mosaik aufnehmen und entsorgen
- ca. 330 m² Betonpflaster liefern und verlegen

Frist für die Ausführung: **Dezember 2016 (innerhalb von 5 Arbeitstagen)**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 69 - Verkehr (Auftraggeber).

Eignungskriterien / Bewerbungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Mit Abgabe des Angebotes sind die folgenden Verpflichtungserklärungen für Auftragnehmer und deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) abzugeben:

- ☐ Verpflichtungserklärung zu Tariftreue- und Mindestentlohnung
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen
- ☐ Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

Keine

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben einzutragen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Nebenangebote sind zugelassen. Sie müssen als Mindestanforderung, sofern in den Vergabeunterlagen keine weitergehenden Anforderungen gestellt werden, den Konstruktionsprinzipien und den vom Auftraggeber vorgesehenen Planungsvorgaben entsprechen. Nebenangebote sind nicht zugelassen:

Für die Positionen der Schottertragschicht.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen in Papierform beträgt **7,00 €**. Es wird nicht erstattet und ist an die Stadt Gelsenkirchen, Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen zu überweisen. Sparkasse Gelsenkirchen, IBAN DE62 42050001 0101000774, BIC: WELADED1GEK. Als Verwendungszweck ist anzugeben:

BSt.: 9902145146; Vergabe-Nr.: 16-0309-00.

Die Vergabeunterlagen werden bei Anforderung in Papierform gegen Vorlage der Einzahlungssquittung ab dem **24.10.2016** und nur **bis zum 08.11.2016** (Ausschlussfrist) bei der **Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen, Tel.: 0209 169-4833, Telefax: 0209 169-4821, E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de** während der Öffnungszeiten ausgegeben oder auf schriftliche Anforderung auf dem Postweg zugesandt. Das Versandrisiko trägt der Empfänger.

An der v. g. Stelle können die Vergabeunterlagen zuvor auch eingesehen werden.

Fragen sind schriftlich, per E-Mail oder Telefax, bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten erfolgen schriftlich, per E-Mail oder Telefax bzw. werden bei elektronischen Vergabeverfahren in der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Ein übermittelter oder auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden. Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote / Eröffnungstermin im Beisein der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten: **15.11.2016, 14:00 Uhr.**

Ort der Eröffnung der Angebote / Anschrift für die Einreichung der Angebote:

Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Ablauf der Bindefrist: 15.12.2016, 24:00 Uhr.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:

Bezirksregierung Münster, Dezernat 34 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 11. Oktober 2016

I. A. Schlüter

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A - Abschnitt 1

Vergabenummer: 16-0304-00

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften folgende Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

Reparatur und Montage von naturwissenschaftlichen Einrichtungen

- Titel 1: Ricarda-Huch-Gymnasium, Schultestraße 50, Gelsenkirchen
 - Titel 2: Schalker Gymnasium, Liboriusstraße 103, Gelsenkirchen
 - Titel 3: Hauptschule Steeler Straße 20, Gelsenkirchen
 - Titel 4: Hauptschule Am Dahlbusch 98, Gelsenkirchen
- Reparatur von NW-Bereichen**

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:

Reparatur- und Montagearbeiten von naturwissenschaftlichen Einrichtungen im Bereich Gas, Wasser, Abwasser und Elektro sowie Reparaturarbeiten an gefliesten Tischen

Frist für die Ausführung: **Januar - Februar 2017**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften (Auftraggeber).

Eignungskriterien / Bewerbungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Mit Abgabe des Angebotes sind die folgenden Verpflichtungserklärungen für Auftragnehmer und deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) abzugeben:

- ☐ Verpflichtungserklärung zu Tariftreue- und Mindestentlohnung
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen
- ☐ Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

Keine

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben einzutragen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Nebenangebote sind zugelassen. Sie müssen als Mindestanforderung, sofern in den Vergabeunterlagen keine weitergehenden Anforderungen gestellt werden, den Konstruktionsprinzipien und den vom Auftraggeber vorgesehenen Planungsvorgaben entsprechen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen in Papierform beträgt **9,00 €**. Es wird nicht erstattet und ist an die Stadt Gelsenkirchen, Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen zu überweisen. Sparkasse Gelsenkirchen, IBAN DE62 42050001 0101000774, BIC: WELADED1GEK. Als Verwendungszweck ist anzugeben: **BSt.: 99 0214 5154; Vergabe-Nr.: 16-0304-00.**

Die Vergabeunterlagen werden bei Anforderung in Papierform gegen Vorlage der Einzahlungsquittung ab dem **24.10.2016** und nur **bis zum 10.11.2016** (Ausschlussfrist) bei der **Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen, Tel.: 0209 169-4833, Telefax: 0209 169-4821, E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de** während der Öffnungszeiten ausgegeben oder auf schriftliche Anforderung auf dem Postweg zugesandt. Das Versandrisiko trägt der Empfänger.

An der v. g. Stelle können die Vergabeunterlagen zuvor auch eingesehen werden.

Fragen sind schriftlich, per E-Mail oder Telefax, bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten erfolgen schriftlich, per E-Mail oder Telefax bzw. werden bei elektronischen Vergabeverfahren in der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Ein übermittelter oder auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden. Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote / Eröffnungstermin im Beisein der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten: **17.11.2016, 14:00 Uhr.**

Ort der Eröffnung der Angebote / Anschrift für die Einreichung der Angebote:

Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Ablauf der Bindefrist: 17.12.2016, 24:00 Uhr.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:

Bezirksregierung Münster, Dezernat 34 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 12. Oktober 2016

I. A. Schlüter

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A - Abschnitt 1 Vergabenummer: 16-0307-00

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 69 - Verkehr folgende Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

Landschaftsbauarbeiten

Kurt-Schumacher-Straße und Straße "Am Schalker Bahnhof", Gelsenkirchen, Luftreinhalteplanung/Begrünungsmaßnahmen an der Kurt-Schumacher-Straße

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:

Herstellung von 28 Baumscheiben inklusive Bepflanzung und Entwicklungspflege

Frist für die Ausführung: **Dezember 2016 - 1. Quartal 2017 (Witterungsabhängig)**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 69 - Verkehr
(Auftraggeber).

Eignungskriterien / Bewertungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Mit Abgabe des Angebotes sind die folgenden Verpflichtungserklärungen für Auftragnehmer und deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) abzugeben:

- ☒ Verpflichtungserklärung zu Tariftreue- und Mindestentlohnung
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen
- ☐ Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

Keine

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben einzutragen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Nebenangebote sind zugelassen. Sie müssen als Mindestanforderung, sofern in den Vergabeunterlagen keine weitergehenden Anforderungen gestellt werden, den Konstruktionsprinzipien und den vom Auftraggeber vorgesehenen Planungsvorgaben entsprechen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen in Papierform beträgt **14,00 €**. Es wird nicht erstattet und ist an die Stadt Gelsenkirchen, Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen zu überweisen. Sparkasse Gelsenkirchen, IBAN DE62 42050001 0101000774, BIC: WELADED1GEK. Als Verwendungszweck ist anzugeben:

BSt.: 9902145162; Vergabe-Nr.: 16-0307-00.

Die Vergabeunterlagen werden bei Anforderung in Papierform gegen Vorlage der Einzahlungsquittung ab dem **24.10.2016** und nur **bis zum 15.11.2016** (Ausschlussfrist) bei der **Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen, Tel.: 0209 169-4833, Telefax: 0209 169-4821, E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de** während der Öffnungszeiten ausgegeben oder auf schriftliche Anforderung auf dem Postweg zugesandt. Das Versandrisiko trägt der Empfänger.

An der v. g. Stelle können die Vergabeunterlagen zuvor auch eingesehen werden.

Fragen sind schriftlich, per E-Mail oder Telefax, bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten erfolgen schriftlich, per E-Mail oder Telefax bzw. werden bei elektronischen Vergabeverfahren in der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Ein übermittelter oder auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden. Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote / Eröffnungstermin im Beisein der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten: **22.11.2016, 14:00 Uhr.**

Ort der Eröffnung der Angebote / Anschrift für die Einreichung der Angebote:

Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen.
Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Ablauf der Bindefrist: 27.01.2017, 24:00 Uhr.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:

Bezirksregierung Münster, Dezernat 34 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 12. Oktober 2016

I. A. Schlüter

Bekanntmachungen anderer Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts





Bekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.: [ML16802201GD](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Entsorgung Papierschlamm](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOL/A

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[GELSENDIENSTE](#)

Postanschrift

[Ebertstr.30, 45879 Gelsenkirchen](#)

Telefon-Nummer

[0209/954-10](#)

Telefax-Nummer

[0209/954-3677](#)

E-Mail-Adresse

SG-Einkauf@stadtwerke-gelsenkirchen.de

URL

www.gelsendienste.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE125018225](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☒ Bezeichnung

[Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH](#)

Postanschrift

[Ebertstr. 30, 45879 Gelsenkirchen](#)

Telefon-Nummer

[0209/954-3947](#)

Telefax-Nummer

[0209/954-3957](#)

E-Mail-Adresse

martin.lewandrowski@stadtwerke-gelsenkirchen.de

URL

www.stadtwerke-gelsenkirchen.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE125019734](#)

☒ Vergabemarktplatz NRW

5. Form der Angebote

[Postalischer Versand](#), [Elektronisch in Textform \(einfache Signatur\)](#), [Elektronisch mit fortgeschrittener Signatur](#),
[Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

☒ Die Abgabe digitaler Angebote unter www.evergabe.nrw.de unter Beachtung der dort genannten
Nutzungsbedingungen ist zugelassen.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

[Entsorgung Papierschlamm im Stadtgebiet Gelsenkirchen, AVV-Nr. 19212](#)

Leistungsort:

GELSENKIRCHEN

7. **ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Eine Aufteilung in Lose ist nicht beabsichtigt.

8. **g g f . Z u l a s s u n g v o n N e b e n a n g e b o t e n**

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Beginn: 01.01.2017 **Ende:** 31.12.2017

10. **Bezeichnung der Stelle, die die Vergabeunterlagen und die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes abgibt**

☐ wie Ziffer 2

☐ Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

☒ Vergabemarktplatz NRW

Zu den unter www.evergabe.nrw.de genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.

11. **Schlussstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die Vergabeunterlagen**

24.11.2016 10:00 Uhr

12. **Ablauf der Angebotsfrist**

24.11.2016 10:00 Uhr

13. **Ablauf der Bindefrist**

30.12.2016 23:59 Uhr

14. **Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und Zahlungsweise**

Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten

15. **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**

siehe Vergabeunterlagen

16. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

siehe Vergabeunterlagen

17. **Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung**

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

siehe Vergabeunterlagen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Die Bedingungen sind in den Vergabeunterlagen enthalten

- Eigenerklärung Gewerbezentralregister

- Eigenerklärung zur Eignung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Folgende Eignungen sind im Angebot durch entsprechende Dokumente nachzuweisen:

- Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb oder ein gleichartiger Nachweis der ordentlichen Betriebsführung im Sinne der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung (z. B. bzgl. Personalqualifikation, betriebsorganisatorischer Unterlagen, Einhaltung von Rechtsvorschriften) sowohl für die angebotenen Entsorgungsanlage(n) wie auch für die zu erbringenden

Transportleistungen.

- Eigenerklärung Entsorgungsanlage oder Erklärung des Anlagenbetreibers

siehe Vergabeunterlagen

Sonstiger Nachweis

-Referenzen für die Durchführung der gleichen Leistung in einer ähnlichen Größenordnung.

siehe Vergabeunterlagen

18. Mit dem Angebot vorzulegende Eigenerklärungen zur Auftragsdurchführung

siehe Vergabeunterlagen

19. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

20. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätten

21. Sonstiges

Die Vergabeunterlagen werden ab dem 13.10.2016 im Download-Verfahren im Internet unter der Adresse

<http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> kostenlos zur Verfügung gestellt. (Achtung: Es ist eine kostenlose Registrierung Ihrerseits erforderlich, falls Sie dort noch nicht angemeldet waren).

Fragen sind schriftlich, per Fax oder E-Mail (siehe o. a. E-Mail-Adresse)

bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist an die

Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten (Erklärungen) , Nachträge oder Korrekturen erfolgen schriftlich über die

Vergabepattform. Ein Nachtrag oder eine Korrektur wird Teil der Vergabeunterlagen

Bekanntmachungs-ID: CXPSYY1YBMU

25jähriges Dienstjubiläum:

1. November 2016: Annette Schulik, Beamtin (Referat Umwelt),

Ruhestand:

1. November 2016: Reinhard Hellrung, Beschäftigter (Referat Kultur)

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 68. Jahrgang.
Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Jörg Kemper,
Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen
kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-
Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter:
www.gelsenkirchen.de/de/Rathaus/Mitteilungen/Amtsblatt/default.asp

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.